Wohnprojekte Fragebogen

Dies ist eine Liste von Themen und Fragen, die häufig im Entstehungsprozess einer Baugemeinschaft bzw. eines Wohnprojektes auftrauchen bzw. auftauchen sollten, damit kollektive Entscheidungen zur strukturellen Gestaltung des Projektes wohl überlegt und systematisch abgearbeitet werden können. Die Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit – im Gegenteil: Ich würde mich freuen, wenn Sie angepasst und weiterentwickelt würde. In diesem Fall bitte ich um einen kurzen Hinweis an info@ralfbrand.com. Der Minimalanspruch der Liste ist, dass nicht jede Gruppe das Rad neu erfinden muss.

Ralf Brand, Köln, 12. Oktober 2013

- **Planungsprozess**
  - Gewünschter Einzugstermin
  - Größe der Gemeinscchaft
  - Entscheidungsfindungsprocedere
  - Bereitschaft schon in der Gruppenfindungsphase finanzielle Verpflichtung zu übernehmen
  - Bereitschaft, die Gruppe professionell moderieren / begleiten zu lassen
  - Interesse / Fähigkeit zur aktiven Mitarbeit an
    - Satzung des Bewohnervereins / Hausordnung
    - Außenanlagen (Gestaltung, Umsetzung, Gartenarbeit)
    - Gemeinschaftsraum (Aufteilung, Nutzung, Vermietung etc.)
    - Umweltschutz/Energie sparen (Strom sparen, Teilen technischer Geräte, wie Waschmaschine etc., Carsharing)
    - Kommunikation (z.B. Website, Forum, Mailingliste etc.)
    - Projektmanagement
    - Moderation
    - Buchführung, Verwaltung
    - Grundlegende handwerkliche Fähigkeiten
    - Kochen für größere Gruppen (z.B. bei einem Eigenleistungstag auf der Baustelle)

- **Erwartungen an das Wohnprojekt / Motivation**
  - Erweiterung Bekanntenkreis, Geselligkeit etc.
  - Geistig – kultureller Austausch
  - Gemeinsames Wohnen mit vorhandenen Freunden und/oder Familienmitgliedern
  - Hilfe bei Kurzzeit- Krankheiten (Grippe etc.)
  - Kosteneinsparungen Wohnen
  - Planung (Mitgestaltung) meines neuen Zuhauses
  - Gegenseitige Hilfestellungen im Alltag (Kinder hüten, Einkaufen etc.)
  - Rechtliche und finanzielle Unabhängigkeit
  - Wohneigentum als Kapitalanlage
  - Finanzielle Vorteile

- **Relativer Standort**
  - Nähe zur Natur
  - Nähe zu Schulen
  - Nähe zum ÖPNV
  - Nähe zu Einkaufsmöglichkeiten
  - Nähe zum Veedel
  - Nähe zum Zentrum
  - Repräsentative Lage
  - Nähe / Mindestentfernung zu großer Straße, Autobahn
  - Nähe / Mindestentfernung zu Eisenbahn
  - Fahrradfreundliche Infrastruktur

- **Design / Architektur der Anlage**
  - CPTED (Gestalterische Kriminalitätsprävention)
  - Passive Sonnenutzung
  - Möglichkeit um das eigene Haus herum zu laufen
  - Ästhetik / Stil (traditionell, modern, Bauhaus, …)
  - Offenes oder abgeschlossenes Erscheinungsbild zum öffentlichen Raum (Freier Zugang zum Komplex oder nur mit Schlüssel?)
  - Autofreie Umgebung?
  - Einpassung in das Landschaftsbild

- **Das Gebäude / bauliche Qualitäten**
  - Altbau (auch denkmalgeschützt?)
  - Neubau
  - Hohe Energieeffizienz
  - Konstruktive Qualität
  - Baustoffe aus nachhaltiger, regionaler Beschaffung?
  - Schallschutzqualitäten
  - naturnahe Baustoffe (PVC-frei, ...)
  - Innovative / bauökologische Materialien (Vollholz, Hanf, Stroh, Hemcrete, …) [1]

1 Bsp.: http://link.koeln.de/strohbau oder http://link.koeln.de/vollholzbau oder http://link.koeln.de/hanfbau oder http://vimeo.com/13000236 http://www.vollholzhaus.com/Holz-100-Thoma-Haus

- **Gemeinschaftliche Infrastruktur**
  - Innerhalb des eigentlichen Gebäudes
    - Aufzug
    - Fahrradraum (ebenerdig? Keller mit Rampe?)
    - Keller / Abstellraum
    - Gästeappartment
    - Gemeinschaftsraum
      - mit/ohne Küche?
      - Nutzung als Begegnungs–Café?
      - Geöffnet fürs Quartier?
      - Soll der Raum auch vermietet werden, um die Kosten der Gemeinschaft zu senken?
    - Kinderraum
    - Sauna
    - Fitnessbereich
    - Werkstatt
    - Hobbyraum
    - Kaminzimmer
    - Bibliothek / Lese- Ruhezimmer
    - Theater-Partyraum
    - Waschraum (gemeinschaftl. Waschmaschine?)
    - Trockenraum (gemeinschaftl. Trockner?)
  - Ausserhalb des eigentlichen Gebäudes
    - Fahrradabstellplatz / Fahrradgarage
    - Garten - Rasen
    - Garten – Anbau von Gemüse etc.
    - Spielplatz
    - Grillplatz
    - Gartenhaus
    - Dachterrasse
    - Autogarage
    - Stromanschluss f.Elektroauto

- **Privat genutzte Bereiche**
  - Terrasse
  - Balkon
  - Barrierefrei (altengerecht)
  - Behindertengerecht (Rollstuhlfahrer)
  - Bad ohne Schwellen
  - Badewanne
  - Abstellkammer Diele
  - Wohnfläche (oder kluge Aufteilung wichtiger als Gesamtgröße)
  - Anzahl der Wohnraüme

- Arbeitszimmer im Haus
- Anpassungsfähigkeit / Nutzungsflexibilität der Wohnungen
- Kaminofen-Anschluss
- Private Außenfläche

- **Das gemeinschaftliche Zusammenleben**
  - Gemeinsame Aktivitäten (Brunch, Kino, Ausflüge, ...)
  - Gegenseitige Hilfe und Unterstützung im Alltag
  - Haustiere – Welche? Welche nicht? Nutztiere?
  - Verbindliche Verhaltensweisen zum Schutz der Nachbarn (z. B. Laustärke, Nachtruhe, Tierhaltung)
  - Rauchverbot im und um das Haus
  - Austausch von Gebrauchsgegenständen
  - Bereitschaft zur gemeinsamen Bewältigung von Konflikten; auch Mediation
  - Ökologisch verantwortliche Lebensweise
  - Respektierung der verschiedenen Lebensentwürfe der Bewohner
  - Gemeinsamer Einkauf von Lebensmitteln?
  - Gemeinsames Kochen?
  - Zusammenleben mit …
    - Seniorinnen und Senioren
    - Alleinerziehende
    - Singles
    - Wohnen mit Kindern
    - Schwule/Lesben
    - Menschen mit Behinderung
    - Berufstätige
    - Kultivierte tolerante Menschen
    - Menschen aus anderen Kulturkreisen
  - Engagement im Quartier

Ihre aktuelle Wohnsituation:

- Räume:
- Größe:
- Bewohner:
  - Erwachsene:
  - Kinder, im Alter von:
- Wohnungsgröße
- Anzahl der Räume
- Wohnung mit / ohne Mietpreisbindung (Wohnberechtigungsschein)*

HINWEIS: Dieses Werk bzw. Inhalt steht unter einer Creative Commons *Namensnennung - Nicht-kommerziell - Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Unported* Lizenz.